Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Suma Break up D3.5 JFlex

Überarbeitet am: 2019-09-25 **Version:** 03.2

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Handelsname: Suma Break up D3.5 JFlex

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffes / des Gemisches
Nur für gewerbliche Anwendung.
AISE-P303 - Küchenreiniger. Manuelle Anwendung
AISE-P304 - Küchenreiniger. Sprüh- und Wischanwendung
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich
Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG
Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0
E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer
Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)
24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:
Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00
Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:
24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,
Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches
Skin Irrit. 2 (H315)
Eye Dam. 1 (H318)

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr.

Enthält Dinatriummetasilicat (Sodium Metasilicate), Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate (Sodium Dodecylbenzenesulfonate), Alkylalkoholethoxylat (C9-11 Pareth-6), Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert (Cocamidopropyl Betaine).

Gefahrenhinweise:
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:
P280 - Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren
Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Dinatriummetasilicat	215-687-4	1344-09-8	01-2119448725-31	Skin Corr. 1B (H314) STOT SE 3 (H335) Metallkorrosion 1 (H290)		3-10
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	290-656-6	90194-45-9	[1]	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318)		1-3
Sodium cumenesulphonate	239-854-6	15763-76-5	01-2119489411-37	Eye Irrit. 2A (H319)		1-3
Alkylalkoholethoxylat	[4]	68439-46-3	[4]	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		1-3
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	931-333-8 931-513-6 931-296-8	-	01-2119489410-39 01-2119513359-38 01-2119488533-30	Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		1-3

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.
[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.
[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Sofort einige Minuten lang behutsam mit lauwarmem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt: Verursacht Reizungen.

Augenkontakt: Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

6.4 Bezug auf andere Abschnitte
Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen
Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt
Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur in Originalverpackung aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.
Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)
Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte
Exposition am Menschen
DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Dinatriummetasilicat	-	-	-	0.74
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	-	-	-	3.8
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	7.5

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1.49
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	-	-	-	136.25
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	12.5

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	0.74
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	-	-	-	68.1
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	7.5

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Dinatriummetasilicat	-	-	-	6.22
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	-	-	-	26.9
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	44

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Dinatriummetasilicat	-	-	-	1.55
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	-	-	-	6.6
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	-	-	-	13.04

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Dinatriummetasilicat	7.5	1	7.5	1000
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	0.23	0.023	2.3	100
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	0.0135	0.00135	-	3000

Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Dinatriummetasilicat	-	-	-	-
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
Sodium cumenesulphonate	0.862	0.0862	0.037	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	1	0.1	0.8	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind.
Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung.
Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:
Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 166).

Handschutz: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.
Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥ 480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm
Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥ 30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm
In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 3

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Kontrolle:

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166).

Handschutz: Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit
Farbe: Klar, Gelb
Geruch: Produktspezifisch
Geruchsschwelle: Nicht zutreffend
pH-Wert > 12 (Pur)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt — Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar		
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar		
Sodium cumenesulphonate	Keine Daten verfügbar		
Alkylalkoholethoxylat	> 232.2	Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	100	Keine Methode angegeben	

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.
Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.
Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend.
(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)
Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.
Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar		
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar		
Sodium cumenesulphonate	Keine Daten verfügbar		
Alkylalkoholethoxylat	< 10	Keine Methode angegeben	37.8
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	.?	Keine Methode angegeben	20

Methode / Bemerkung

Dampfdichte: Nicht bestimmt
Relative Dichte: ≈ 1.10 (20 °C)
Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Dinatriummetasilicat	350	Keine Methode angegeben	20

Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar		
Sodium cumenesulphonate	493 Löslich	Keine Methode angegeben	20
Alkylalkoholethoxylat	100 Löslich	Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	> .? Löslich	Keine Methode angegeben	20

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.
Viskosität: Nicht bestimmt
Explosionsgefahr: Nicht explosiv.
Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

9.2 Weitere Informationen
Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt — Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Metallkorrosiv: Nicht korrosiv. — Beweiskraft der Daten

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien
Reagiert mit Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s):
ATE - Oral (mg/kg) >5000

Ergebnis
Ergebnis Nicht ätzend für die Haut — **Methode:** Episkin

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität
Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Dinatriummetasilicat	LD_{50}	770 - 820	Maus	Keine Methode angegeben	
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	LD_{50}	> 1470	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	
Sodium cumenesulphonate	LD_{50}	> 7000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	LD_{50}	1400	Ratte	Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LD_{50}	2335	Ratte	Keine Methode angegeben	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)

Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar			
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar			
Sodium cumenesulphonate	LD_{50}	> 2000	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	LD_{50}	2000 - 5000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LD_{50}	> 5000	Ratte	OECD 402 (EU B.3)	

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate	LC_{50}	> 5 (Nebel) Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Analogie	3.87
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LC_{50}	> 5 (Nebel)	Ratte	Keine Methode angegeben	4

Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Dinatriummetasilicat	Ätzend		Keine Methode angegeben	
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar			
Sodium cumenesulphonate	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht reizend		Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Schwach reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Dinatriummetasilicat	Ätzend		Keine Methode angegeben	
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar			
Sodium cumenesulphonate	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkylalkoholethoxylat	Schwerer Schaden	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar			
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar			
Sodium cumenesulphonate	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar			
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar			
Sodium cumenesulphonate	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)

Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar			
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar			
Sodium cumenesulphonate	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Sodium cumenesulphonate	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 473	Keine Daten verfügbar	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 476	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar.
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.
Sodium cumenesulphonate	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Dinatriummetasilicat			Keine Daten verfügbar				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate			Keine Daten verfügbar				
Sodium cumenesulphonate	NOAEL	Fruchtschädigende Effekte	> 936	Ratte	Kein richtlinienkonformer Test		Keine bekannten bedeutende Effekte oder kritische Gefahren
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL		> 250	Ratte	Unbekannt		Keine Effekte auf die Fruchtbarkeit Keine Entwicklungstoxizität
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEL	Entwicklungstoxizität	300	Ratte	OECD 414 (EU B.31), oral		

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Dinatriummetasilicat	NOAEL	> 227 - 237	Ratte	Keine Methode angegeben		
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar				
Sodium cumenesulphonate	NOAEL	763 - 3534	Ratte	OECD 408 (EU B.26)		Keine Effekte beobachtet
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	80 - 400		Keine Methode angegeben		
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOAEL	300	Ratte	OECD 408 (EU B.26)	90	

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar				
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	80		OECD 411 (EU B.28)	90	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar				
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Dinatriummetasilicat			Keine Daten verfügbar					
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate			Keine Daten verfügbar					
Sodium cumenesulphonate			Keine Daten verfügbar					
Alkylalkoholethoxylat			Keine Daten verfügbar					
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar
Sodium cumenesulphonate	Nicht zutreffend
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar
Sodium cumenesulphonate	Nicht zutreffend
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr
Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome
Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität
Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Dinatriummetasilicat	LC_{50}	210	*Brachydanio rerio*	Methode nicht bekannt	96
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate	LC_{50}	> 1000	*Fisch*	EPA-OPPTS 850.1075	96
Alkylalkoholethoxylat	LC_{50}	5 - 7	*Fisch*	92/69/EEC, C1, semistatisch	96
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	LC_{50}	1.11	*Fisch*	OECD 203, semistatisch	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der

		(mg/l)			Einwirkung (h)
Dinatriummetasilicat	EC_{50}	1700	*Daphnia*	Methode nicht bekannt	48
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate	EC_{50}	> 1000	*Daphnia magna Straus*	OECD 202 (EU C.2)	48
Alkylalkoholethoxylat	EC_{50}	5.3	*Daphnia*	92/69/EEC	48
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	EC_{50}	1.9	*Daphnia*	OECD 202, statisch	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Dinatriummetasilicat	EC_{50}	207	*Chlorella pyrenoidosa*	Methode nicht bekannt	72
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate	$E_b C_{50}$	> 230	*Nicht spezifiziert*	EPA OPPTS 850.5400	96
Alkylalkoholethoxylat	EC_{50}	1.4 - 47	*Nicht spezifiziert*	92/69/EEC	72
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	$E_r C_{50}$	2.4	*Nicht spezifiziert*	Methode nicht bekannt	72

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			-
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	ErC_{50}	0.74	*Skeletonema costatum Phaeodactylum tricornutum*	ISO 10253	72

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Dinatriummetasilicat	EC_{50}	> 100	*Aktivschlamm*	Methode nicht bekannt	3 Stunde(n)
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate	$E_r C_{50}$	> 1000	*Bakterien*	OECD 209	3 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat	EC_{50}	> 140	*Bakterien*	Methode nicht bekannt	3 Stunde(n)
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	EC_{50}	3000	*Bakterien*	ISO 13641 (2003), anaerob	16 Stunde(n)

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.				
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	LC_{10}	8.983	*Nicht spezifiziert*	Methode nicht bekannt	21 Tag(e)	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	0.135	*Oncorhynchus mykiss*	OECD 210	37 Tag(e)	

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.				
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	EC_{10}	2.579	*Daphnia sp.*	Methode nicht bekannt	21 Tag(e)	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	0.3	*Daphnia*	OECD 211	21 Tag(e)	

			magna			

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-	
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate		Keine Daten verfügbar.				
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			-	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-	
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			-	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	≥ 846	*Eisenia fetida*		14	

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-	
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			-	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	NOEC	84.6	*Brassica alba Lepidium sativum Triticum aestivum*	OECD 208	17	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-	
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			-	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-	
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			-	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Dinatriummetasilicat		Keine Daten verfügbar.			-	
Sodium cumenesulphonate		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten			-	

		verfügbar.				
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert		Keine Daten verfügbar.			-	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Abiotischer Abbau
Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau
Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT_{50}	Methode	Auswertung
Dinatriummetasilicat					Nicht anwendbar (anorganische Substanz)
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate				OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Sodium cumenesulphonate		CO_2 Produktion	103 - 109% in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkylalkoholethoxylat				OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	Aktivschlamm, aerob	CO_2 Produktion	91.6 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT_{50}	Methode	Auswertung
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert			76% in 28 Tag(e)	OECD 306	Leicht biologisch abbaubar

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar.			
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.			
Sodium cumenesulphonate	-1.1	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylalkoholethoxylat	3.11 - 4.19	Methode nicht bekannt	Hohes Potential für Bioakkumulation	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	4.2	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar.				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.				
Sodium cumenesulphonate	Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	< 500		Methode nicht bekannt	Hohes Potential für Bioakkumulation	
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	71		QSAR	Geringes Potential für Bioakkumulation	

12.4 Mobilität im Boden
Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Dinatriummetasilicat	Keine Daten verfügbar.				
Benzolsulfonsäure, mono-C10-13-Alkylderivate	Keine Daten verfügbar.				
Sodium cumenesulphonate	Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Cocoamidopropylbetain, hydrogeniert	2.0-5.1		QSAR		Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung
Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:	Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.
Europäischer Abfallkatalog:	20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung:	Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.
Geeignete Reinigungsmittel:	Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut
14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut
14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut
14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut
14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut
14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

UFI: DQ25-J0H9-8000-UGX9

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004

Phosphate	5 - 15 %
amphotere Tenside, anionische Tenside, nichtionische Tenside	< 5 %

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten
Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdende Stoffe.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MSDS4717 **Version:** 03.2 **Überarbeitet am:** 2019-09-25

Grund der Überarbeitung:
Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 16

Einstufungsverfahren
Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:
- H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT - Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität

Ende des Sicherheitsdatenblatts